

## Großprojekt Rositz 20203 – Sanierung „Neue Sorge“

- Teil 1: Wiederverfüllung
- Teil 2: Abdichtung/Abdeckung
- sowie Wiedereingliederung in Natur und Landschaft

C&E · Consulting und  
Engineering GmbH



D-09117 Chemnitz • Jagdschänkenstraße 52  
Tel.: +49 (0) 371 881 4228 • Fax: +49 (0) 371 881 4311  
E-mail: [info@cue-chemnitz.de](mailto:info@cue-chemnitz.de)  
Internet: [www.cue-chemnitz.de](http://www.cue-chemnitz.de)

**Projektziel:** Die zentrale Aufgabenstellung bestand in der Erstellung einer Ausführungsplanung für die Sanierung der Altlast „Neue Sorge“ mit den Bestandteilen

- Wiederverfüllung (Teil 1 des Sanierungsplanes) und
- Abdichtung/Abdeckung der Altlast „Neue Sorge“ sowie Wiedereingliederung in die Natur und Landschaft (Teil 2 des Sanierungsplanes).

**Ort:** Rositz

**Auftraggeber:** LEG Thüringen  
mbH

**Leistungsempfänger:** LEG Thüringen  
mbH

**Jahr:** 2007-2008

**Ausgangssituation:**



Die Altlast „Neue Sorge“ wurde in einem ehemaligen Braunkohlentagebau angelegt, wobei das Zentrum der Altlast mit dem ehemaligen Tagebaurestloch identisch ist. Das Tagebaugelände teilweise berührend, wurde zeitlich vor dem übermäßigen Braunkohlenabbau Kohle untertägig abgebaut. In der Auffahrung des ehemaligen Braunkohlentagebaus wurden über Jahrzehnte flüssige und pastöse Produktabfälle und Produktionsrückstände aus der Teerverarbeitung eingelagert. Ebenfalls eingelagert wurden verunreinigte Ausrüstungen, Bauschutt, Schrott, Aschen und sonstige Betriebsreststoffe.

Die Altlast Teersee „Neue Sorge“ ist Bestandteil des einheitlichen Sanierungsgebietes „Ehemaliges Teerverarbeitungswerk Rositz“ (Großprojekt Rositz). Das in der Altlast „Neue Sorge“ eingelagerte Produkt wurde entnommen und entsorgt bzw. bei der Herstellung des Arbeitsplanums konditioniert wieder eingebaut.

Dadurch ist am Standort ein Restloch entstanden. Das Restloch ist zu verfüllen und das Areal der Altlast in das Umfeld wieder einzugliedern.

## Großprojekt Rositz 20203 – Sanierung „Neue Sorge“

- Teil 1: Wiederverfüllung
- Teil 2: Abdichtung/Abdeckung
- sowie Wiedereingliederung in Natur und Landschaft

C&E · Consulting und  
Engineering GmbH

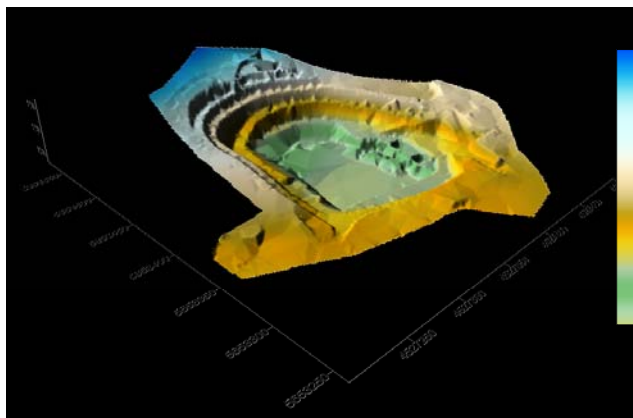


D-09117 Chemnitz • Jagdschänkenstraße 52  
Tel.: +49 (0) 371 881 4228 • Fax: +49 (0) 371 881 4311  
E-mail: [info@cue-chemnitz.de](mailto:info@cue-chemnitz.de)  
Internet: [www.cue-chemnitz.de](http://www.cue-chemnitz.de)

### Projektleistungen:

- Kostenberechnung der Sanierungsoptionen
- Behördenmanagement im Zusammenhang mit der Prüfung der Genehmigungsfähigkeit der konzipierten Maßnahmen
- Ausführungsplanung,
- Erstellung der Ausschreibungsunterlagen
- Erstellung QSP
- Mitwirkung bei der Vergabe

Bei der Sanierungsplanung war zu berücksichtigen, dass arbeitsbedingte Belastungen für die Bevölkerung weitestgehend zu minimieren sind.



Altlast „Neue Sorge“ im Ausgangszustand

Die geplante Gesamtmaßnahme bestand aus folgenden Hauptkomponenten:

1. Nachprofilierung der Böschungsgebiete und Auskleidung des Verfüllbereiches des Restloches „Neue Sorge“ mit einer Böschungsdichtung
2. Lagenweise Verfüllung des Restloches durch Materialien mit Herkunftsbereich „Neue Sorge“ und Werksgelände des ehemaligen Teerverarbeitungswerkes Rositz
3. Herstellung des Verfüllkörpers mit definierten Tragfähigkeitseigenschaften durch bodenverbessernde Maßnahmen (Stabilisierung des Verfüllgutes mit Additiven)
4. Externe Entsorgung nicht zum Einbau geeigneter Materialien
5. Herstellung einer Oberflächenabdeckung auf der Endkontur des Verfüllkörpers mit direktem Anschluss an die Böschungsabdichtung
6. Umsetzung des beschriebenen Begrünungskonzeptes
7. Aufrechterhaltung der im Vorfeld angelegten Sickerwasserfassung im Inneren des Verfüllkörpers
7. Herstellung der Entwässerungseinrichtungen zur schadlosen Fassung und Ableitung anfallenden Oberflächenwasser inklusive Rohrleitung zum Erlenbach